

Luftgewehrmannschaft steigt in die Oberliga auf

Mit 18:2 Punkten und einem Ringschnitt von 1539,9 Ringen (von 1600 möglichen) belegte die Luftgewehrmannschaft der Schützenabteilung des SV Wacker mit deutlichem Vorsprung den ersten Platz in der Bezirksliga und qualifizierte sich damit für den Aufstieg in die Bezirksoberliga.

Durch diesen ausgezeichneten Erfolg bestätigte sich die langfristig angelegte Mannschaftsplanung des SV Wacker, unter dessen Fahnen sich treffsichere Schützen zusammengefunden haben.

Steffi Kramer, mit 19 Jahren die jüngste in der Mannschaft, kommt aus Österreich vom ASKÖ Überackern. Sie startete unter anderem für Österreich bei den Juniorenweltmeisterschaft in Lahti, Finnland, wo sie den 23. Platz in der Einzelwertung erreichte.

Jürgen Liebert, mehrfacher Teilnehmer an Deutschen Meisterschaften, heuer bester Mannschaftsschütze, konnte einen Ringschnitt von 389,25 aufweisen. Auch als Luftpistolenschütze hatte er mit respektablen Leistungen sogar Einsätze im Bayernligateam der SV Wacker.

Günther Wagner aus Bergham hat als einziger des Quintetts der bereits Erfahrung in der Bezirksoberliga. Schon in der Saison 1991/92 war er in der damaligen Mannschaft des SVW eingesetzt.

Helmut Rapp, ein glänzender Allroundschütze und in mehreren Disziplinen Teilnehmer an deutschen Meisterschaften hat seine Wurzeln bei der Schützengesellschaft Tittmoning.

Mannschaftsführer Christian Wagner kam ursprünglich von den Birkhahnschützen Kirn aus dem Gau Simbach. Er war von 1992- 1996 Mitglied im Niederbayernkader und mehrmaliger niederbayerischer Vizemeister.

Mussten sich die treffsicheren Schützen bislang hauptsächlich mit Gegnern aus der Region messen, so ändert sich dies mit dem Aufstieg. Nun heißt es Wettkämpfe bis im Raum München auszutragen. Da das Leistungsniveau der Mannschaften in der Bezirksoberliga im Bereich von 1540 Ringen liegt und die Wackerschützen zweifellos die 1550 Ringe im Visier haben, können sie sich durchaus reelle Chancen ausrechnen sich in dieser Liga zu etablieren.



Mannschaft: von links: hinten: Steffi Kramer, Christian Wagner

vorne: Günther Wagner, Jürgen Liebert, Helmut Rapp